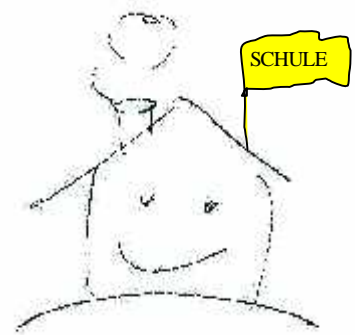


Die Stubenbastei – eine „Xunde Schule“ Das gemeinsame Jahresprojekt 2009/2010 aller Schulpartner/innen Einladung zum Mitmachen bei der Jausenwerkstatt am 16. Oktober



Liebe Eltern, wir alle wünschen uns eine Schule, in die unsere Kinder jeden Morgen mit Begeisterung gehen. In der sie die vielen Stunden, die sie dort verbringen, gut nützen, viel Lebenswichtiges lernen, in einer freundlichen und vergnüglichen Klassengemeinschaft leben und sich in jeder Hinsicht wohlfühlen. Eine „Coole Schule“, mit der alle Beteiligten, Eltern ebenso wie Schüler/innen und Lehrer/innen, glücklich sein können. Weil dort Mindeststandards für Methoden, Unterrichtsgestaltung, Nachmittagsbetreuung, für Umgangsformen, Feedback und Beurteilung gelten. Und weil die Unterrichts- und Tagesgestaltung beweisen, dass die Schule eine „Xunde Schule“ ist, die für eine zuträgliche Ernährung der Schüler/innen, ausreichend Bewegung in Unterricht und Pause und eine lernfreundliche und ergonomisch verträgliche Klassengestaltung sorgt.



In der deshalb die Klassen Unterricht für ein spannendes Abenteuer und nicht für lästigen Zeitvertreib, Lehrer/innen Unterrichten nicht mehr für einen aufreibenden, sondern aufregenden Beruf und Eltern die Schule nicht mehr nur für einen gesetzlich vorgeschriebenen Aufenthaltsort ihrer Kinder halten. Kindheit und Jugend nicht der schnellste Weg zu den um

sich greifenden Erkrankungen der Erwachsenen wird – von Herz-Kreislaufproblemen über Fettsucht, Allergien und Hautkrankheiten bis zu Diabetes, Gelenks- und Haltungsschäden. Und unsere Kinder nicht bereits in jungen Jahren zu Kandidaten ständiger Arzt- und Krankenhausbesuche werden.

„Xunde Schule“ - warum denn das? Oder: eine „gute“ Stubenbastei ist auch eine „gesunde“ Stubenbastei

„Kein Bock“, Lernschwierigkeiten, Ermüdung, mangelnde Konzentration, Schulunlust, Aggressivität, Stress, Übergewicht – Begleiterscheinungen des Schulalltags, unter Schüler/innen genauso gut bekannt wie unter Lehrer/innen und Eltern. In den letzten



Jahren ist vielen von ihnen bewusst geworden, dass die Ursachen dafür unter anderem in mangelhafter Ernährung und chronischem Bewegungsmangel zu suchen sind. Aber bei allem Problembewusstsein – manchmal fehlt es an Motivation, oft aber vor allem an Information, Ideen und Gelegenheiten, persönlichen Lebensstil, Essgewohnheiten und Arbeitsbedingungen in der Schule zu verbessern.

Und das, obgleich Unterrichten und Lernen für Schüler/innen wie für Lehrer/innen viel leichter, erfolgreicher und auch vergnüglicher ist – und es in den Klassen ruhiger und friedlicher zugeht - wenn sie sich fit, entspannt, wach und frisch fühlen. Was nur möglich ist, wenn sie ausreichend Bewegung, Licht, frische Luft haben. Wenn die Räume, in denen unsere Kinder so gut wie ihr halbes Jugendleben verbringen, hell, freundlich, etwas begrünt und gut durchlüftet sind. Sitzen und Arbeiten nicht zur Qual wird. Und wenn das, was zum Frühstück, in der Pause, in der Mensa gegessen wird und was sie trinken, für Kraft und Anregung statt für Ermüdung und Schlappeheit sorgt.



Wir, der Elternverein der „Stubenbastei“, wollen das auch. Und es ist uns gelungen, die gesamte Schule, das Lehrerteam und die Direktion, für die „Xunde Schule“, die Förderung von Gesundheit und Lernklima zu begeistern. Mittlerweile hat der SGA Gesundheit als Jahresthema für das Schuljahr 2009/10 diskutiert. Und von Seiten des Elternvereins wurde ein Projektteam eingerichtet, welches sich um die Umsetzung kümmert und die Zusammenarbeit mit den anderen Schulpartner/innen koordinieren wird.

Unser Ziel dabei: gemeinsam mit allen Schulpartnern an „der Stubenbastei“ zu einer „Gesundung“ von Unterricht, Lernen, Klima, Klassenräumen beizutragen, mit einfach umzusetzenden Ideen in kleinem Rahmen das Größte zu erreichen, nämlich Gesundheit, Fitness und Lernfreude unserer Kinder und gesündere und erfreulichere Arbeitsbedingungen für unsere LehrerInnen.



Für das Projekt „Xunde Schule“ haben wir drei Bereiche ausgewählt, die mit zahlreichen Aktivitäten „die Stubenbastei“ auf dem Weg zu einer „Gesunden Schule“ unterstützen sollen:

Projekt 1 Cooles Frühstück, Coole Jause

Dieses Programm hilft Schüler/innen und Eltern, Vor/Nachteile gesunder und ungesunder Ernährung, die Auswirkungen auf Gesundheit und Lernen zu verstehen, bietet Rezepte, Beispiele, Knowhow und einen Kick für schmackhafte und gesunde Delikatessen. Am Aktionstag (16. Oktober) zeigen wir in einer Jausenwerkstatt, wie's geht. Das Ziel mit anderen Worten: bei Eltern und Kindern Begeisterung für gesunde Ernährung wecken und innerhalb der Schule (z.B. Schulbuffet) auch für das nötige Angebot sorgen.

Projekt 2 Flotte Schule - Locker lernen

Damit meinen wir: Auflockerung von Unterricht und Pausen mit Bewegung, Musik und Theaterspiel, mit Animizern, Sekudenturnen, Sitzreifen, Softballs, Free Dance, Einsatz von Brain Gym, Animizern, Eurythmie, Isometrie, Yoga, Tanz.

Projekt 3: Cooles Klasse. Wohl(n)fühlen im Klassenzimmer

Klassenräume und Möblierung werden so umgestaltet, dass sich Schüler/innen und Lehrer/innen darin wirklich wohlfühlen, mehr Bewegungsraum, mehr Teamwork möglich ist – von der Sitzordnung bis zur Begrünung der Klassen. Sitzgelegenheiten und Arbeitstische werden durch einfache Maßnahmen verbessert – z.B. an die Körpergröße angepasst.

Eine „gesunde“ Unterrichts- und Schulgestaltung – das kann nur gelingen, wenn wir alle gemeinsam an diesem Projekt mitarbeiten, Lehrer/innen, Schüler/innen und Eltern in Kooperation mit der Direktion sich daran beteiligen. Auch Sie, liebe Eltern, können das Projekt – und somit auch Ihre Kinder – unterstützen, mit Ihrer aktiven Mitarbeit und/oder Ihrer **finanziellen Hilfe**.

Projektstart: der Aktionstag („Gesundheitstag“) am 16. Oktober. Cooles Frühstück, Coole Jause

1. Stunde: „Jausenwerkstatt.“ Jeweils eine Oberstufen- und eine Unterstufenklasse bereiten gemeinsam – und mit Unterstützung von Eltern - verschiedene Frühstücks/ Jausensnacks vor.
2. Stunde: „Jausensurfen.“ SchülerInnen, LehrerInnen und Eltern verkosten die verschiedenen Snacks. Anschließend werden die Klassen für die nachfolgenden „Lesestunden“ gemeinsam geübt.

Wie können Sie sich am Projekt „Coole Jause“ beteiligen?

Sie unterstützen die „gesunde Stubenbastei“, wenn Sie in den nächsten Wochen auch als Vorbereitung für den Aktionstag mit Ihren Kindern das Thema Ernährung – was sie einkaufen, was Sie als Frühstück oder Jause morgens vorbereiten usw. – besprechen.

Am 16. Oktober geben Sie bitte Ihren Kindern die entsprechende Ausrüstung (1 Teller, 1 Tasse oder „Häferl“, 1 Messer, 1 Gabel, 1 Löffel, 1 Schneidmesser, eventuell 1 Schälmesser, Servietten) mit und ein Säckchen für das gebrauchte Geschirr/Besteck. Am 16. Oktober sollten Ihre Kinder nur ganz wenig frühstücken, da sie ohnehin in den ersten beiden Stunden die selbstgemachten Snacks verkosten können.

Eltern, die gerne aktiv bei der Jausenwerkstatt am 16. Oktober mithelfen und uns bzw. Ihre Kinder unterstützen möchten, melden sich bitte bis 13. Oktober beim Projektteam und sollten am 16. Oktober 2009 ab 7.30 Uhr in der Schule sein

Und: da der Elternverein die nötigen Lebensmittel selbst einkauft, ersuchen wir Sie dafür um einen Kostenbeitrag von 3 EUR (oder auch etwas mehr).

Auf unserer Homepage www.ev-stubenbastei.at werden wir laufend über den weiteren Verlauf des Projektes berichten.

**Falls Sie mehr über die Projekte wissen wollen, Ideen dazu haben oder mitarbeiten wollen, freuen wir uns über Anruf oder Mail an die Projektgruppe Xunde Schule: schul.idee@aon.at
dr. leo kuhn 0664/311 37 11 – mag. ursula sahling 0680 303 44 97**

Renate Koller
Obfrau des EV

Felicia Pichelmann
Schriftführerin